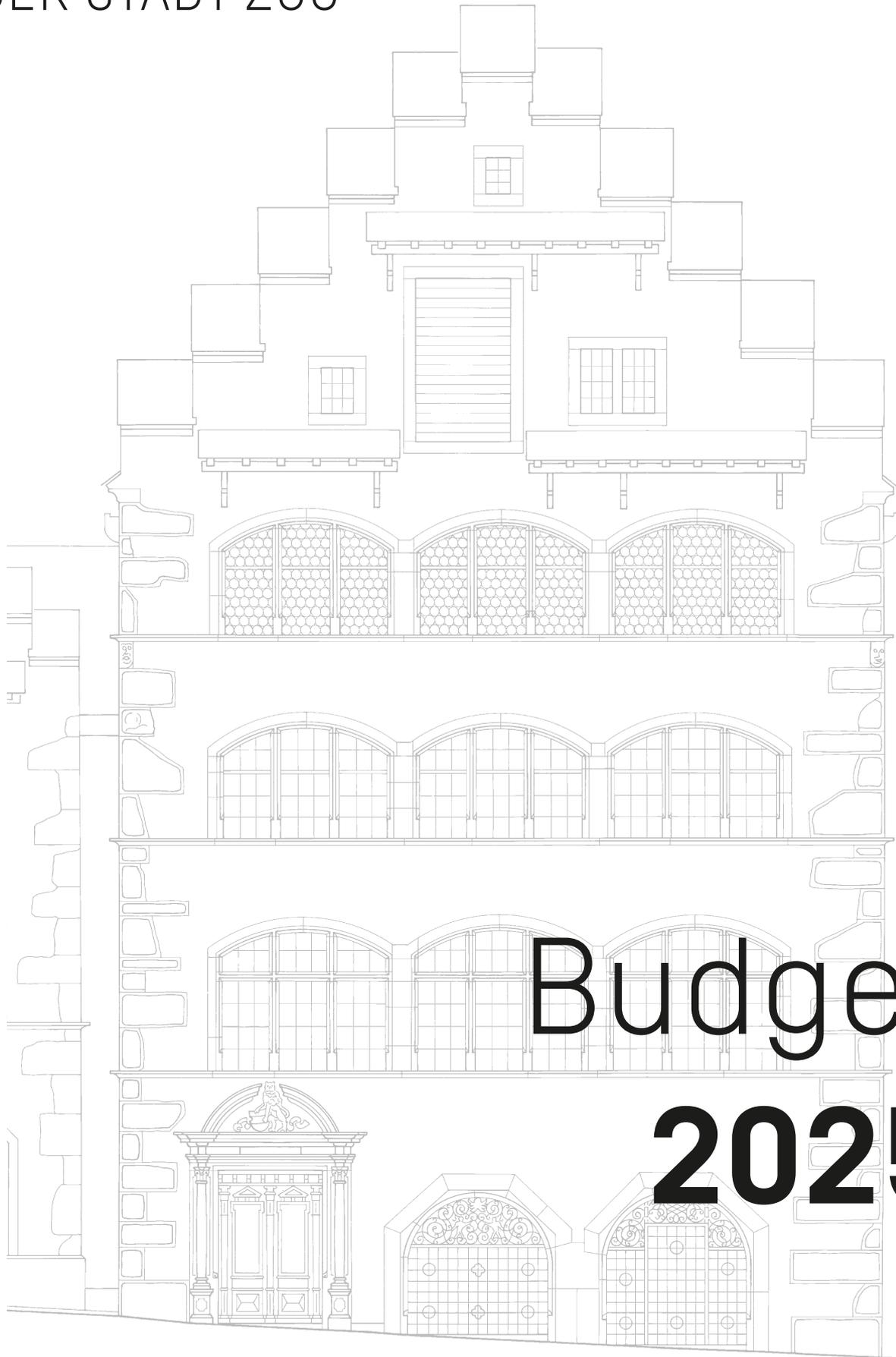


BÜRGERGEMEINDE
DER STADT ZUG

TRAKTANDUM 4



Budget
2025

Bericht und Antrag des Bürgerrates an die Bürgergemeindeversammlung von Montag, 16. Dezember 2024, 20.00 Uhr, im Theater Casino Zug, zum Budget für das Jahr 2025 sowie zum Finanzplan 2026 bis 2029

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir legen Ihnen das Budget für das Jahr 2025 sowie den Finanzplan für die Jahre 2026 bis 2029 vor. Der Bürgerrat geht weiterhin von einer stabilen Aufwand- und Ertragsentwicklung aus.

Das Budget richtet sich nach dem Finanzhaushaltgesetz (FHG) sowie dem harmonisierten Rechnungslegungsmodell HRM2. Das FHG schreibt unter anderem vor, dass kumulierte Ergebnisse der Erfolgsrechnung über acht Jahre auszugleichen sind. Dies soll einerseits das Vereinnahmen von Steuern «auf Vorrat» verhindern und andererseits erreichen, dass allfällige Rechnungsdefizite ausgeglichen werden (Schuldenbremse). Da die Bürgergemeinde Zug jedoch keine Steuern erhebt, ist ein Ergebnisausgleich nicht möglich. Vielmehr werden positive Rechnungsabschlüsse benötigt, um künftige Erneuerungen der Liegenschaften finanzieren zu können. Entsprechend ist es aus Sicht des Bürgerrates für die Bürgergemeinde Zug angemessen, auch über einen Zeitraum von acht Jahren einen Überschuss auszuweisen. Dies insbesondere auch, weil nach dem Finanzhaushaltgesetz Wertanpassungen des Finanzvermögens im Überschuss erfasst werden, jedoch zu keinem Mittelzufluss bei der Gemeinde führen.

Die Investitionsrechnung beschränkt sich gemäss den Bestimmungen des FHG auf die Investitionen in das Verwaltungsvermögen. Im Jahr 2025 ist ein Projekt geplant. Im Seniorenzentrum Mülimatt sollen die drei Lifte saniert und erneuert werden. Die Ausführung dieser Arbeiten war ursprünglich im Jahr 2024 vorgesehen. An der Bürgergemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024 werden wir Ihnen ein entsprechendes Kreditbegehren zum Beschluss unterbreiten. In Übereinstimmung mit HRM2 sind zudem Vorfinanzierungen für das Seniorenzentrum budgetiert (Bildung von Reserven im Eigenkapital für noch nicht beschlossene Vorhaben).

Im Finanzvermögen ist ein grösseres Projekt geplant. Mit einem separaten Kreditbegehren werden wir Ihnen an der Bürgergemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024 den Kauf der in der Stadt Zug gelegenen Liegenschaft Gartenstadt 17 beantragen. Die 1925 gebaute Liegenschaft befindet sich derzeit im Eigentum der Stiftung Liebfrauenhof. Das Haus umfasst eine 1½-Zimmerwohnung und drei 3-Zimmerwohnungen. Die Mietzinse sollen auch nach einem Kauf durch die Bürgergemeinde Zug erschwinglich bleiben. Es wurde ein Kaufpreis in der Höhe von CHF 2,45 Mio. vereinbart. Für weitergehende Informationen verweisen wir auf das Kreditbegehren.

Gesamtübersicht

Die Übersichten auf den Seiten 7 und 8 beinhalten eine Zusammenfassung der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung, der Bauprojekte im Finanzvermögen und des Finanzplans. Zudem sind die Kennzahlen gemäss Finanzhaushaltgesetz bzw. Finanzhaushaltverordnung enthalten.

Erfolgsrechnung

Bei einem Ertrag von CHF 12 130 105 und einem Aufwand von CHF 11 256 761 sieht das Budget 2025 einen Mehrertrag von CHF 873 344 vor. Gegenüber dem Vorjahr liegt der budgetierte Mehrertrag rund CHF 95 573 höher. Die Projekte «150 Jahre Bürgergemeinden» und «Stadtführer» werden 2024 abgeschlossen. Der Aufwand für diese beiden Projekte entfällt im Budgetjahr somit, wird aber teilweise durch höhere Kosten im Seniorenzentrum und im Sozialwesen kompensiert.

1. Allgemeine Verwaltung

Die Allgemeine Verwaltung weist bei einem Aufwand von CHF 1 300 310 und einem Ertrag von CHF 1 352 030 einen Mehrertrag von CHF 51 720 aus. Im Budget 2024 war ein Mehraufwand in der Höhe von CHF 295 530 vorgesehen. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget des Vorjahres sind:

- 011.3102.00– Mit der alle vier Jahre stattfindenden Wahl-
- 011.3160.00 versammlung im Herbst sind drei Bürger-
- gemeindeversammlungen vorgesehen. Für
- die damit einhergehenden Kosten (Druck-
- sachen, Dienstleistungen Dritter, Miete
- Casino) muss das Budget entsprechend er-
- höht werden. Ausserdem werden die Kosten
- für die Apéros an den Bürgergemeindev-
- ersammlungen neu unter Konto 011.3130.00
- budgetiert (zuvor Konto 012.3130.03).
- 012.3000.02 Bei der Entschädigung des Bürgerrats wurde,
- gleich wie bei den Löhnen, eine Teuerung
- von 1,2 % berücksichtigt.
- 012.3130.03 Die Kosten für die Apéros an den Bürger-
- gemeindeversammlungen werden neu unter
- Konto 011.3130.00 budgetiert.
- 012.3636.08– Die Projekte «150 Jahre Bürgergemeinden»
- 012.3636.09 und «Stadtführer» werden 2024 abgeschlos-
- sen. Im Budgetjahr fallen daher keine Kosten
- mehr an.
- 022.3010.00 Bei den Gehältern (inklusive Seniorenzent-
- rum) ist ein Ausgleich der Teuerung im Um-
- fang von 1,2 % budgetiert. Den definitiven
- Entscheid fällt der Bürgerrat Ende 2024 ab-
- hängig von der Teuerungsentwicklung.

- 022.3055.00 Die Krankentaggeldpolice musste 2024 erneuert und ein erheblicher Prämienaufschlag in Kauf genommen werden.
- 022.3118.00 Der Bürgerrat plant die Einführung eines elektronischen Geschäftsverwaltungssystems (GEVER). Da andere Bürgergemeinden ebenfalls eine Einführung in Erwägung ziehen bzw. bereits beschlossen haben, können Synergien genutzt werden.
- 022.3130.00 Im Zusammenhang mit Beschwerdeverfahren bei Einbürgerungsgesuchen muss in seltenen Fällen externe rechtliche Unterstützung zugezogen werden. Gemessen an der hohen Zahl an Gesuchen handelt sich aber nur um wenige Fälle.
- 022.4390.01 Die Bürgerkanzlei erledigt neben der Verwaltung der eigenen Liegenschaften die Verwaltung der Liegenschaften Poststrasse 14 (Fürsorge-, Wohlfahrts- und Kulturstiftung der Bürgergemeinde Zug) und Waldheimstrasse 39 + 41 (Einfache Gesellschaft Waldheim), wofür ein Verwaltungshonorar in Rechnung gestellt werden kann. Der Ertrag im Budget 2024 wurde zu tief angesetzt.
- 029.3134.00 Die Gebäudeversicherung für das Seniorenzentrum wird neu auf diesem Konto belastet, was bei Konto 412.3134.00 zu einer entsprechenden Entlastung führt.
- 029.3144.00 Im Rathaus sind verschiedene bauliche Massnahmen vorgesehen. So sollen die Stromkreise reorganisiert und damit die elektrischen Anlagen auf einen aktuellen Stand gebracht werden (Ausführung von 2024 auf 2025 verschoben). Aufgrund von Brandschutzvorschriften muss eine Türfront sowie eine Seitenwand beim Eingang zum Estrich ertüchtigt werden. Verschiedene sich lösende Sandsteinstellen an der Fassade des Rathauses mussten 2024 entfernt werden. Die Reprofilierung der schadhafte Stellen erfolgt 2025.
- 029.3300.00 Die aktivierten Kosten für den Küchenumbau und die Erweiterung der Lingerie im Seniorenzentrum werden über die Nutzungsdauer von 33 Jahren abgeschrieben.
- 029.3893.00 Im Hinblick auf das nächste grössere Erneuerungsprojekt im Seniorenzentrum Mülimatt wird wiederum die Bildung einer Vorfinanzierung beantragt. Aufgrund des budgetierten Ergebnisses des Seniorenzentrums wurde diese allerdings gemäss der stetigen Praxis reduziert.
- 029.4893.00 Die für den Küchenumbau und die Erweiterung der Lingerie im Seniorenzentrum gebildeten Vorfinanzierungen werden über die Abschreibungsdauer von 33 Jahren aufgelöst, was die Erfolgsrechnung entsprechend entlastet.

2. Gesundheit (Seniorenzentrum Mülimatt)

Bei einem Ertrag von CHF 7 379 073 und einem Aufwand von CHF 7 938 100 sieht das Budget des Seniorenzentrums Mülimatt einen Mehraufwand von CHF 559 027 vor (budgetierter Mehraufwand 2024 CHF 445 650). Der erhöhte Aufwand bei den Personalkosten wird im Bereich der Pflege durch den Restfinanzierer mit höheren Beiträgen der Einwohnergemeinde abgegolten. Da der Bürgerrat an den bisherigen Pensionstaxen festhalten möchte, wird aber der Mehraufwand, insbesondere der Küche und Hotellerie, nur durch die zusätzlichen externen Erträge kompensiert, und es verbleibt ein höherer Mehraufwand bei der Bürgergemeinde. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget des Vorjahres sind:

- 412.3010.00 Bei den Gehältern ist ein Ausgleich der Teuerung im Umfang von 1,2 % budgetiert. Ausserdem sind bescheidene individuelle Lohnmassnahmen vorgesehen. Zudem kommt es zu leichten Stellenerhöhungen bei der Pflege im Zusammenhang mit der Ausbildungsverpflichtung sowie in Küche und Hotellerie zur Abdeckung der erhöhten Nachfrage. Entsprechend wurden auch die Sozialleistungen höher budgetiert (Konti 412.3050.00 – 412.3055.00).
- 412.3090.00 Neben wiederkehrenden Weiterbildungen für den Gesamtbetrieb werden individuelle Weiterbildungen der Mitarbeiter budgetiert. Es werden neu zwei Lernende auf Stufe Höhere Fachschule (HF) ausgebildet, womit die gesetzliche Vorgabe erfüllt und dadurch ein Beitrag gegen den Fachkräftemangel geleistet werden kann.
- 412.3105.00 Die Position wird etwas erhöht, um die gestiegenen Frequenzen in der Cafeteria zu berücksichtigen. Zudem soll weiterhin auf lokale Produkte gesetzt werden.
- 412.3134.00 Die Kosten für die Gebäudeversicherung werden neu bei den Liegenschaften des Verwaltungsvermögens belastet (Konto 029.3134.00).
- 412.3144.00 Das Budget für den Liegenschaftsunterhalt setzt sich aus einer Vielzahl kleinerer Positionen zusammen. Grössere Kosten fallen jährlich für die diversen Serviceabonnemente an. Neben kleineren Unterhaltsarbeiten ist für drei Bewohnerzimmer ein Ersatz der Bodenbeläge geplant.
- 412.3151.00 Die Zunahme des Aufwandes für Unterhalt von Maschinen und Geräten ist auf zusätzliche Anschaffungen im Zusammenhang mit den zusätzlichen Ausbildungsplätzen sowie auf die neuen Serviceverträge nach dem Ablauf der Garantiefrist des Küchenumbaus zurückzuführen.
- 412.3158.00 Neben erwarteten höheren Dienstleistungskosten stehen verschiedene Updates an. Ausserdem wird ein neues Pflegebedarfsermittlungssystem eingeführt.

- 412.3920.00 Dem Seniorenzentrum wird unverändert ein Mietzins in der Höhe von CHF 960 000 verrechnet (s. auch Konto 029.4920.00).
- 412.4220.00 Die Pensionstaxen erfahren keine Erhöhung, nachdem sie im 2024 aufgrund der Preisentwicklungen um CHF 5 pro Tag angehoben werden mussten. Damit decken die Pensionstaxen die entsprechenden Kosten in geringerem Umfang als im Vorjahr ab. Die Pflege- und Betreuungstaxen bleiben unverändert.
- 412.4250.00 Aufgrund der gestiegenen Kosten müssen die Preise in der Cafeteria moderat angehoben werden, was zusammen mit der höheren Nachfrage zu einem Mehrertrag führt.
- 412.4632.00 Infolge der Teuerung und den Kosten im Zusammenhang mit den zusätzlichen Ausbildungsplätzen steigen die Beiträge der Gemeinden als Restfinanziererinnen.

3. Soziale Sicherheit (Sozialwesen)

Dieses Dikasterium sieht bei einem Aufwand von CHF 748 200 und einem Ertrag von CHF 217 000 einen Mehraufwand von CHF 531 200 vor (Budget 2024 CHF 374 550). Änderungen ergeben sich insbesondere bei den folgenden Konti:

- 543.3637.00 Die Kosten für die Alimentenbevorschussungen wurden auf der Basis der aktuellen Fälle budgetiert.
- 560.3160.00– Die Bürgergemeinde Zug ist für ihre Bürgerinnen und Bürger, die in der Stadt Zug wohnen, verpflichtet, im Falle einer Notsituation eine Notunterkunft zur Verfügung stellen zu können. Nachdem in der Stadt Zug wie auch in den anderen Gemeinden so gut wie keine Wohnungen verfügbar sind, hat der Bürgerrat die sich bietende Gelegenheit genutzt und per 1. September 2024 in eigener Kompetenz die Liegenschaft Rosenweg 18 in Baar gemietet. Das Haus umfasst eine 5-Zimmerwohnung sowie eine 1½-Zimmer-Einliegerwohnung. Es handelt sich jedoch nicht um eine definitive Lösung, da die Liegenschaft mittelfristig einem Neubau weichen muss. Die Einliegerwohnung fand bereits im September 2024 Verwendung.
- 560.4480.00– Bürgerinnen und Bürger, die nicht mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützt werden, entrichten für die Wohnung Rosenweg 18 einen Mietzins, der auf Konto 560.4480.00 gutgeschrieben wird. Bei Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Wohnung verloren haben, in einer Wohnung im Rosenweg 18 untergebracht und gleichzeitig mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützt werden müssen, wird der Mietzins intern gutgeschrieben bzw. belastet (Gutschrift auf Konto 560.4920.00, Belastung auf Konto 572.3920.00).

- 572.3010.00 Unser Sozialdienst wird von einer Sozialarbeiterin und einem Sozialarbeiter in einem 45%- und einem 30 %-Pensum geführt (Vorjahr 50 % und 20 %). Die Teuerung ist ebenfalls mit 1,2 % berücksichtigt. Die Sozialarbeitenden betreuen Klientinnen und Klienten der Bürgergemeinden Zug, Baar, Hünenberg, Steinhausen und Neuheim. Die Kosten werden nach den aufgewendeten Stunden an die jeweiligen Bürgergemeinden weiterverrechnet (Konto 572.4612.00).
- 572.3637.00 Die grösste Aufwandposition im Sozialwesen sind nach wie vor die Unterstützungsbeiträge an Private (wirtschaftliche Sozialhilfe). Die Höhe hängt von der Anzahl und der Komplexität der Fälle ab und wird auf Basis der aktuellen Fälle budgetiert. Die Budgetierung dieser Position weist jedoch eine hohe Unsicherheit auf, was auch zu grösseren Budgetabweichungen führen kann. Aufgrund der aktuellen Fallzahlen und der im Jahr 2024 bisher aufgelaufenen Kosten rechnen wir mit einer markanten Zunahme der Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe.
- 572.4390.00 Aus dem Ertrag der Fürsorge-, Wohlfahrts- und Kulturstiftung werden CHF 50 000 für soziale Zwecke verwendet, wobei insbesondere das GGZ-Beschäftigungsprojekt unterstützt wird.
- 579.3612.00 Die Durchführungsstelle Krankenversicherungsausstände wird bis Ende 2024 von der Stadt Zug für den ganzen Kanton betrieben. Ab 2025 übernimmt die Ausgleichskasse Zug diese Funktion. Die Kosten für den Betrieb der Durchführungsstelle werden dann neu vom Kanton getragen.
- 579.3635.00 Aufgrund der vergangenen Kostenentwicklung wird für die Krankenversicherungsausstände mit einem höheren Betrag gerechnet.

4. Finanzen und Steuern (Finanzwesen)

Bei einem Ertrag von CHF 3 182 002 und einem Aufwand von CHF 1 270 151 verzeichnet das Finanzwesen einen Mehrertrag von CHF 1 911 851 (Budget 2024 CHF 1 893 501). Die wesentlichen Ertragsquellen bilden die Mieterträge aus den Liegenschaften. Der Steuerfuss für die Bürgersteuer verbleibt auch für das Jahr 2025 bei null. Die wichtigsten Positionen sind:

- 961.3401.00 Steigende Kosten aufgrund höherer Zinsen bei Refinanzierungen sowie aufgrund des beantragten Kaufs der Liegenschaft Gartenstadt 17.
- 961.4401.00 Das Darlehen an die Fürsorge-, Wohlfahrts- und Kulturstiftung wird mit 2,5% verzinst.
- 963.3430.00 Für den baulichen Unterhalt der Liegenschaften sind CHF 729 150 (Budget 2024 CHF 720 000) budgetiert. Nachdem die Erneuerung der Dachkonstruktion auf der Stadtmauer beim Kapuzinerkloster – im Be-

reich zwischen Kapuzinerturm und Löberenstrasse – von 2024 auf 2025 verschoben werden musste, werden die Kosten erneut budgetiert. Im Hertizentrum 1 ist wiederum die Renovation einer Wohnung vorgesehen, sofern sich dies aufgrund eines Mieterwechsels ergibt. Ebenso werden Abklärungen betreffend einer Aufstockung der Liegenschaft vorgenommen. Für die Waldheimstrasse 39 + 41 wird der Erneuerungsfonds gemäss Vorgaben im Benützungs- und Verwaltungsreglement der Stockwerkeigentümer-Gemeinschaft geäufnet.

963.4430.00 Die Mietzinserträge basieren auf einem Referenzzinssatz von 1,75 %. Neu ist der Mietzinsbetrag für die Liegenschaft Gartenstadt 17 enthalten.

Investitionsrechnung [Verwaltungsvermögen]

Die Sanierung der drei Lifte im Seniorenzentrum mit Kosten in der Höhe von CHF 275 000 war im Jahr 2024 vorgesehen. Die Arbeiten müssen auf 2025 verschoben werden. Im Weiteren sind diverse kleinere Anschaffungen in der Höhe von CHF 14 000 vorgesehen.

Projekte im Finanzvermögen

Die Liegenschaft Gartenstadt 17 in Zug soll zum einem Kaufpreis von CHF 2,45 Mio. von der Stiftung Liebfrauenhof erworben werden.

Die Dachkonstruktion auf der historischen Stadtmauer im Kapuzinerkloster muss erneuert werden. Die Bürgergemeindeversammlung hat das entsprechende Kreditbegehren mit Kosten in der Höhe von CHF 150 000 an der Versammlung vom 18. Dezember 2023 zugestimmt. Die Ausführung war im Jahr 2024 vorgesehen. Aufgrund von Abklärungen mit der kantonalen Denkmalpflege, des Baubewilligungsverfahrens und der Verfügbarkeit der notwendigen Handwerker muss das Projekt auf 2025 verschoben werden. Damit die kantonale Denkmalpflege einen Beitrag an die Kosten leisten kann, muss die Ringmauer um das Kapuzinerkloster unter Denkmalschutz gestellt werden. Das Verfahren wurde eingeleitet.

Im Weiteren sind CHF 80 000 für Wohnungssanierungen im Hertizentrum 1 vorgesehen, welche der Erfolgsrechnung belastet werden. Der entsprechenden Rahmenkredit für die Jahre 2023–2027 über CHF 400 000 wurde an der Bürgergemeindeversammlung vom 19. Dezember 2022 genehmigt.

Finanzplan 2026 bis 2029

Gemäss § 69 Abs. 1 des Gemeindegesetzes unterbreiten wir Ihnen auf Seite 16 den Finanzplan für die Jahre 2026 bis 2029.

Tabelle 1 [Seite 15]

Aus dieser Tabelle sind die geplanten Investitionen bzw. die Bauprojekte im Finanzvermögen, die Selbstfinanzierung und der Finanzierungsbedarf ersichtlich.

Tabelle 2 [Seite 16]

Der Finanzplan basiert auf den heutigen gesetzlichen Grundlagen ohne die Erhebung einer Bürgersteuer (Steuerfuss 0 %). Der Bürgerrat verfolgt das Ziel, über die Jahre einen konstanten und angemessenen Mehrertrag zu erwirtschaften, damit die notwendigen Mittel für den Unterhalt und die Erneuerung der Liegenschaften, insbesondere auch des Seniorenzentrums Mülimatt, sowie für die Amortisation des Fremdkapitals bereitgestellt werden können.

Anträge

Wir beantragen der Bürgergemeindeversammlung:

1. Für das Jahr 2025 sei weiterhin keine Bürgersteuer zu erheben.
2. Das Budget für das Jahr 2025 sei zu genehmigen.
3. Vom Finanzplan für die Jahre 2026 bis 2029 sei Kenntnis zu nehmen.

Zug, 21. Oktober 2024

BÜRGERRAT DER STADT ZUG

Die Bürgerpräsidentin: Judith Müller
Der Bürgerschreiber: Stefan Bayer

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Bürgergemeinde Zug zum Budget 2025

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir das Budget, bestehend aus der Erfolgsrechnung nach institutioneller Gliederung, der Erfolgsrechnung nach Sachartengliederung, der Investitionsrechnung und den Finanzkennzahlen für das Jahr 2025 geprüft.

Verantwortung des Bürgerrates

Der Bürgerrat ist für die Aufstellung des Budgets in Übereinstimmung mit dem Finanzhaushaltgesetz des Kantons Zug verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen.

Verantwortung der Rechnungsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über das Budget abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen.

Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Rechnungsprüfungskommission. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben im Budget als Folge von Verstössen oder Irrtümern mit ein. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung des Budgets. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bildeten.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht das Budget für das Jahr 2025 den Vorschriften des Finanzhaushaltgesetzes des Kantons Zug.

Wir beantragen Ihnen, das vorliegende Budget für das Jahr 2025 zu genehmigen.

Zug, 3. Oktober 2024

DIE RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Adrian Kalt
Martin Kühn
Fanny Siegwart

Gesamtübersicht

	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Erfolgsrechnung	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
0 Allgemeine Verwaltung	1 300 310	1 352 030	1 667 560	1 372 030	1 331 305.16	1 406 822.75
4 Gesundheit (Seniorenzentrum)	7 938 100	7 379 073	7 494 908	7 049 258	7 341 323.27	6 848 229.39
5 Soziale Sicherheit	748 200	217 000	576 550	202 000	570 656.36	215 566.45
9 Finanzen und Steuern	1 270 151	3 182 002	1 232 001	3 125 502	1 201 276.63	3 028 239.05
Total	11 256 761	12 130 105	10 971 019	11 748 790	10 444 561.42	11 498 857.64
Rechnungsüberschuss		873 344		777 771		1 054 296.22

Kennzahlen

	Budget 2025	Budget 2024	Rechnung 2023
1. Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)	366.1 %	296.7 %	20856.9 %
2. Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozent des Laufenden Ertrags)	9.6 %	10.6 %	12.8 %
3. Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen in Prozent der Gesamtausgaben)	2.8 %	3.8 %	0.1 %
4. Zinsbelastungsanteil (Nettozinsen in Prozent des Laufenden Ertrags)	3.5 %	3.4 %	3.2 %
5. Kapitaldienstanteil (Kapitaldienst in Prozent des Laufenden Ertrags)	4.6 %	4.6 %	4.4 %

Die Kennzahlen richten sich nach den Bestimmungen des FHG. Da diese auf die Struktur der Einwohnergemeinden ausgerichtet sind, ist deren Interpretation bzw. Aussagewert für unsere Bürgergemeinde teilweise beschränkt. Zu den Veränderungen gegenüber den Vergleichsperioden kann folgendes festgehalten werden: Beim Selbstfinanzierungsgrad stehen dem Ertragsüberschuss die tiefer budgetierten Investitionen im Seniorenzentrum Mülimatt gegenüber. Der Selbstfinanzierungsanteil hat bedingt durch die kleinere Einlage in die Eigenfinanzierung bei einem höheren Laufenden Ertrag leicht abgenommen. Der Investitionsanteil hat sich durch die tieferen geplanten Investitionen auf 2.8 % gesenkt. Die leicht höher budgetierten Zinsen führen zu einer minimalen Zunahme des Zinsbelastungsanteils.

Investitionsrechnung (Verwaltungsvermögen)

	Budget 2025	
	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsrechnung (Verwaltungsvermögen):	CHF	CHF
Seniorenzentrum:		
Liftsanierung	275 000	
Diverse Anschaffungen	14 000	
Brutto Investitionsrechnung	289 000	0
Netto Investitionsrechnung	289 000	
davon Aktivierung	289 000	

Bauprojekte im Finanzvermögen

	Budget 2025	
	Ausgaben	Einnahmen
Bauprojekte im Finanzvermögen:	CHF	CHF
Gartenstadt 17: Kauf Liegenschaft, GS 324, Grundbuch Zug	2 450 000	
Kapuzinerkloster: Sanierung Dachkonstruktion auf der historischen Stadtmauer	150 000	
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 150 000	
Hertizentrum 1: Wohnungssanierungen (Phase 3)	80 000	
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 80 000	
Brutto Bauprojekte im Finanzvermögen	2 450 000	0
Netto Bauprojekte im Finanzvermögen	2 450 000	

Finanzplan (in CHF 1 000)	Budget 2025	2026	2027	2028	2029
Total Aufwand	11 257	11 497	11 743	11 994	12 281
Total Ertrag	12 130	12 373	12 621	12 840	13 062
Ertragsüberschuss	873	876	878	846	781
Investitionen	- 289	- 100	- 100	- 100	- 100
Bauprojekte im Finanzvermögen netto	-2 450	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.
Abschreibungen	118	133	148	163	178
Vorfinanzierungen (netto)	217	217	217	217	217
Finanzierungsbedarf ¹⁾	- 1 531	1 126	1 143	1 126	1 076

1) Ein positiver Finanzierungsbedarf bedeutet freie Mittel, die für den Abbau der Fremdfinanzierung verwendet werden können.

Erfolgsrechnung nach institutioneller Gliederung

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1 300 310	1 352 030	1 667 560	1 372 030	1 331 305.16	1 406 822.75
011	Bürgergemeindeversammlung und RPK	101 100		50 100		49 352.75	
3000.01	Entschädigung Rechnungsprüfungskommission	6 100		6 100		5 916.00	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	25 000		18 000		20 003.65	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	55 000		16 000		14 566.15	
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	15 000		10 000		8 866.95	
012	Bürgerrat	358 650	0	691 650	40 000	416 793.94	40 000.00
3000.02	Entschädigung Bürgerrat	122 000		120 000		118 440.00	
3000.03	Entschädigung Weibel	1 300		1 300		1 224.00	
3000.04	Entschädigung Kommissionen	15 000		10 000		13 900.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	11 000		11 000		10 710.74	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	350		350		317.50	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherungen	3 000		3 000		2 001.15	
3130.02	Altersehrungen, Geschenke an Jungbürger	25 000		25 000		24 189.40	
3130.03	Freier Kredit Bürgerrat	40 000		60 000		51 065.20	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1 000		1 000		904.90	
3636.01	Betriebsbeitrag Stiftung Museum Burg Zug	50 000		50 000		40 000.00	
3636.02	Beiträge / Kulturförderung	90 000		90 000		31 909.00	
3636.08	Projekt Stadtführer	0		120 000		100 240.00	
3636.09	Projekt 150 Jahre Bürgergemeinden	0		200 000		21 892.05	
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		0		40 000		40 000.00
022	Kanzlei	432 500	292 000	404 350	274 000	376 864.20	306 092.75
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	251 000		247 000		243 467.65	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	20 000		20 000		19 212.39	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskassen	38 000		35 000		33 375.00	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	3 800		3 800		3 705.75	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherungen	6 700		5 550		3 659.50	
3099.00	Übriger Personalaufwand	1 000		1 000		809.00	
3100.00	Büromaterial	10 000		10 000		5 763.40	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	7 000		7 000		5 605.85	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	2 000		2 000		798.00	
3110.00	Anschaffungen Büromöbel und Geräte	5 000		5 000		892.20	
3118.00	Anschaffungen Informatik	25 000		5 000		5 469.30	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	15 000		15 000		997.85	
3130.04	Telefongebühren und Porti	7 000		7 000		5 011.40	
3130.05	Restauration Archivbestände	15 000		15 000		12 665.50	
3130.06	Verschiedenes	1 500		1 500		1 290.46	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1 500		1 500		1 194.90	
3134.01	Haftpflichtversicherungsprämien	6 500		6 500		6 426.00	
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1 000		1 000		0.00	
3158.00	Unterhalt Informatik	15 000		15 000		23 318.55	

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
3170.00	Reisekosten und Spesen	500		500		201.50	
3900.00	Material- und Warenlieferung von Seniorencentrum	0		0		3 000.00	
4210.01	Einbürgerungsgebühren		200 000		200 000		217 000.00
4210.02	Übrige Gebühren		1 000		1 000		1 280.00
4390.00	Übriger Ertrag		20 000		20 000		17 758.00
4390.01	Verwaltung Liegenschaften Dritter		66 000		48 000		65 670.75
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		5 000		5 000		4 384.00
029	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	408 060	1 060 030	521 460	1 058 030	488 294.27	1 060 730.00
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12 600		12 000		11 508.00	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	50		50		50.90	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherungen	270		270		172.60	
3099.00	Übriger Personalaufwand	200		200		122.50	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1 000		1 000		935.10	
3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	14 000		13 000		14 031.10	
3134.00	Sachversicherungsprämien	26 000		6 000		5 553.17	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	110 000		95 000		111 980.90	
3300.00	Abschreibungen Sachanlagen	93 940		93 940		93 940.00	
3893.00	Vorfinanzierung Seniorencentrum	150 000		300 000		250 000.00	
4470.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		17 000		15 000		17 700.00
4893.00	Auflösung Vorfinanzierung Seniorencentrum		83 030		83 030		83 030.00
4920.00	Pacht, Mieten, Benützungskosten		960 000		960 000		960 000.00

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
4	GESUNDHEIT (SENIOREN-ZENTRUM MÜLIMATT)	7 938 100	7 379 073	7 494 908	7 049 258	7 341 323.27	6 848 229.39
412.0	Personalaufwand	5 687 650		5 309 488		5 045 337.41	
3000.04	Entschädigung Kommissionen	6 000		6 000		4 000.00	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4 694 600		4 431 600		4 417 967.15	
3010.09	Erstattungen von Lohn des Personals	0		0		- 137 728.40	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	369 400		346 300		318 658.95	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskassen	273 500		256 500		221 117.15	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	65 700		59 078		65 980.05	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherungen	121 100		96 180		62 722.55	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	105 150		65 430		49 372.30	
3099.00	Übriger Personalaufwand	52 200		48 400		43 247.66	
412.1	Verwaltungsaufwand	870 470		837 120		986 241.12	
3100.00	Büromaterial	14 300		11 300		15 344.15	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	39 400		37 550		41 138.09	
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	2 000		1 600		2 060.95	
3105.00	Lebensmittel	440 000		425 000		486 649.42	
3106.00	Medizinisches Material	44 500		46 500		40 836.22	
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	128 200		116 650		165 105.24	
3120.00	Ver- und Entsorgung Liegenschaften	135 900		122 900		168 582.30	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	43 000		49 000		41 916.10	
3130.04	Telefongebühren und Porti	18 600		18 600		16 812.45	
3130.06	Verschiedenes	4 570		8 020		7 796.20	
412.2	Unterhalt und Gebäude	1 379 980		1 348 300		1 309 744.74	
3134.00	Sachversicherungsprämien	5 000		22 000		23 007.82	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	147 100		133 750		112 084.19	
3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	119 580		102 500		95 736.30	
3158.00	Unterhalt Informatik	122 950		93 400		89 344.00	
3300.00	Abschreibungen Sachanlagen	23 650		35 250		27 934.00	
3420.00	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	1 700		1 400		1 638.43	
3920.00	Pacht, Mieten, Benützungskosten	960 000		960 000		960 000.00	
412.3	Erträge		7 379 073		7 049 258		6 848 229.39
4220.00	Steuern und Kostgelder		5 506 501		5 496 281		5 288 872.00
4250.00	Verkäufe		372 800		299 200		336 827.81
4260.00	Rückerstattungen und Kostenteilungen Dritter		21 000		21 000		21 696.50
4390.00	Übriger Ertrag		79 000		75 000		78 431.55
4390.02	Hauswartung Mülimatt 5		42 000		42 000		40 532.59
4470.00	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		61 000		61 000		58 694.94
4632.00	Beiträge von Gemeinden		1 296 772		1 054 777		1 020 174.00
4900.00	Material- und Warenlieferung an Bürgerkanzlei		0		0		3 000.00

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
5	SOZIALE SICHERHEIT	748 200	217 000	576 550	202 000	570 656.36	215 566.45
535	Leistungen an das Alter	15 000		15 000		12 801.80	
3636.03	Leistungseinkauf Pro Senectute	15 000		15 000		12 801.80	
543	Alimentenbevorschussung und Inkasso	123 000	60 000	133 000	65 000	109 436.30	91 541.50
3636.04	Alimenteninkassostelle	33 000		33 000		23 054.30	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	90 000		100 000		86 382.00	
4637.00	Beiträge von privaten Haushalten		60 000		65 000		91 541.50
545	Leistungen an Jugendliche	19 000	19 000	17 000	17 000	18 785.55	18 785.55
3502.00	Einlagen in zweckgebundene Fremdmittel des FK	0		0		135.55	
3637.01	Stipendienvergütungen	19 000		17 000		18 650.00	
4940.01	Interne Stipendienfondsverzinsung		19 000		17 000		18 785.55
560	Sozialer Wohnungsbau	46 000	28 000	0	0	0.00	0.00
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	36 000		0		0.00	
3160.01	Unterhalt Mietobjekt	10 000		0		0.00	
4480.00	Mietzinse von gemieteten Liegenschaften		18 000		0		0.00
4920.00	Pacht, Mieten, Benützungskosten		10 000		0		0.00
572	Wirtschaftliche Hilfe	520 200	110 000	397 550	120 000	414 264.02	103 382.60
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	84 000		75 000		69 585.35	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV	8 000		6 000		5 586.62	
3052.00	AG-Beiträge Pensionskassen	9 000		7 500		6 494.70	
3053.00	AG-Beiträge Unfallversicherungen	1 400		1 250		1 127.25	
3055.00	AG-Beiträge Krankentaggeldversicherungen	1 800		1 800		1 097.80	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	0		0		200.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	1 000		1 000		875.00	
3636.05	Beschäftigungsprojekte GGZ	45 000		45 000		44 964.00	
3636.07	Anteil Massnahmekosten	10 000		10 000		0.00	
3637.00	Beiträge an private Haushalte	350 000		250 000		284 333.30	
3920.00	Pacht, Mieten, Benützungskosten	10 000		0		0.00	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		25 000		25 000		21 656.85
4390.00	Übriger Ertrag		50 000		50 000		50 000.00
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden		35 000		45 000		31 725.75
579	Leistungen an Krankenkassen	25 000	0	14 000	0	15 368.69	1 856.80
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden	0		4 000		2 575.15	
3635.00	Beiträge an private Unternehmen	25 000		10 000		12 793.54	
4635.00	Beiträge von privaten Unternehmen		0		0		1 856.80

Konto	Bezeichnung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
in CHF							
9	FINANZEN UND STEUERN	1 270 151	3 182 002	1 232 001	3 125 502	1 201 276.63	3 028 239.05
910	Steuern	1	2	1	2	74.60	0.00
3611.00	Entschädigungen an Kanton	1		1		74.60	
4000.02	Einkommenssteuern natürliche Personen Vorjahre		1		1		0.00
4009.01	Nachsteuern natürliche Personen		1		1		0.00
961	Finanzaufwand und -ertrag	434 000	123 000	412 000	125 500	510 427.88	118 812.12
3401.00	Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	410 000		390 000		359 248.20	
3420.00	Kapitalbeschaffung und -verwaltung	5 000		5 000		3 344.13	
3440.00	Marktwertanpassungen Wertschriften	0		0		129 050.00	
3940.01	Interne Stipendienfondsverzinsung	19 000		17 000		18 785.55	
4390.00	Übriger Ertrag		50 000		50 000		50 000.00
4400.00	Zinsen flüssige Mittel		0		0		81.82
4401.00	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		25 000		27 500		20 277.80
4420.00	Dividenden		48 000		48 000		48 452.50
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	836 150.00	3 059 000	820 000	3 000 000	690 774.15	2 909 426.93
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	47 000		40 000		45 929.70	
3099.00	Übriger Personalaufwand	0		0		122.50	
3430.00	Baulicher Unterhalt	729 150		720 000		585 537.59	
3439.00	Sachversicherungsprämien	60 000		60 000		59 184.36	
4309.00	Übriger betrieblicher Ertrag		37 000		37 000		36 752.40
4430.00	Mietzinse		2 982 000		2 923 000		2 832 185.53
4631.00	Beiträge von Kantonen		40 000		40 000		40 489.00

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

in CHF	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
30 Personalaufwand	- 6 332 220		- 5 918 658		- 5 644 949.01	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	- 1 735 100		- 1 525 770		- 1 628 144.86	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	- 117 590		- 129 190		- 121 874.00	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0		0		- 135.55	
36 Transferaufwand	- 727 001		- 944 001		- 679 669.74	
39 Interne Verrechnungen	- 989 000		- 977 000		- 981 785.55	
Total betrieblicher Aufwand	- 9 900 911		- 9 494 619		- 9 056 558.71	
40 Fiskalertrag	2		2		0.00	
42 Entgelte	6 126 301		6 042 481		5 887 333.16	
43 Verschiedene Erträge	344 000		322 000		339 145.29	
46 Transferertrag	1 436 772		1 249 777		1 230 171.05	
49 Interne Verrechnungen	989 000		977 000		981 785.55	
Total betrieblicher Ertrag	8 896 075		8 591 260		8 438 435.05	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- 1 004 836		- 903 359		- 618 123.66	
34 Finanzaufwand	- 1 205 850		- 1 176 400		- 1 138 002.71	
44 Finanzertrag	3 151 000		3 074 500		2 977 392.59	
Ergebnis aus Finanzierung	1 945 150		1 898 100		1 839 389.88	
Operatives Ergebnis	940 314		994 741		1 221 266.22	
38 Ausserordentlicher Aufwand	- 150 000		- 300 000		- 250 000.00	
48 Ausserordentlicher Ertrag	83 030		83 030		83 030.00	
Ausserordentliches Ergebnis	- 66 970		- 216 970		- 166 970.00	
Ertragsüberschuss	873 344		777 771		1 054 296.22	

Investitionsrechnung (Verwaltungsvermögen)

in CHF	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Seniorenzentrum: Arbeiten am Dach und weitere bauliche Massnahmen			25 000			
Liftsanierung [verschoben von 2024 auf 2025]	275 000		275 000			
Diverse Anschaffungen	14 000		78 800		6 440.45	
Total	289 000	0	378 800	0	6 440.45	0

Investitionen (Verwaltungsvermögen), Bauprojekte im Finanzvermögen, Abschreibungen, Finanzierung

Tabelle 1

in CHF 1 000	Gesamt- investition	Investiert bis 31.12.2024	Total 2025-2029 [ohne Teuerung]	Investitionen und Bauprojekte im Finanzvermögen im Jahre				
				2025	2026	2027	2028	2029
BEWILLIGTE INVESTITIONEN Seniorenzentrum: Keine Anschaffungen								
BEWILLIGTE BAUPROJEKTE IM FINANZVERMÖGEN								
Kapuzinerkloster: Sanierung Dachkonstruktion auf der Stadtmauer	150		150	150				
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 150		- 150	- 150				
Untermüli 7: Anschluss an den Energieverbund Circulago	150	37	113		113			
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 150	- 37	- 113		- 113			
Hertizentrum 1: Wohnungssanierungen (Phase 3, 2023-2027)	400	115	240	80	80	80		
davon zu Lasten Erfolgsrechnung	- 400	- 115	- 240	- 80	- 80	- 80		
GEPLANTE INVESTITIONEN ¹⁾								
Seniorenzentrum: Liftsanierung	275		275	275				
diverse Anschaffungen	414		414	14	100	100	100	100
GEPLANTE BAUPROJEKTE IM FINANZVERMÖGEN ¹⁾								
Gartenstadt 17: Kauf Liegenschaft, GS 324, Grundbuch Zug	2 450		2 450	2 450				
Total Mittelbedarf aus Investitionen und Bauprojekten im Finanzvermögen	3 139	0	3 139	2 739	100	100	100	100
SELBSTFINANZIERUNG								
Abschreibungen			740	118	133	148	163	178
Vorfinanzierungen [netto] ²⁾			1 085	217	217	217	217	217
Rechnungsüberschüsse			4 254	873	876	878	846	781
Total Selbstfinanzierung			6 079	1 208	1 226	1 243	1 226	1 176
Finanzierungsbedarf ³⁾			- 2 940	1 531	- 1 126	- 1 143	- 1 126	- 1 076

1) Vorbehältlich der Genehmigung durch den Bürgerrat resp. die Bürgergemeindeversammlung.

2) Jährliche Bildung von CHF 300 000 abzüglich Auflösung aus Abschreibungen von CHF 83 030.

3) Ein negativer Finanzierungsbedarf bedeutet freie Mittel, die für den Abbau der Fremdfinanzierung verwendet werden können.

Finanzplan

Tabelle 2

in CHF 1 000	Rechnung		Budget		Finanzplan			
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
AUFWAND								
0 Allgemeine Verwaltung	1 229	1 331	1 668	1 301	1 327	1 354	1 381	1 439
4 Gesundheit (Seniorenzentrum)	7 012	7 342	7 495	7 938	8 097	8 259	8 424	8 592
5 Soziale Sicherheit	535	571	576	748	778	809	841	875
9 Finanzen und Steuern	773	1 201	1 232	1 270	1 295	1 321	1 348	1 375
Total Aufwand	9 549	10 445	10 971	11 257	11 497	11 743	11 994	12 281
ERTRAG								
0 Allgemeine Verwaltung	1 411	1 407	1 372	1 352	1 379	1 407	1 435	1 463
4 Gesundheit (Seniorenzentrum)	6 696	6 848	7 049	7 379	7 527	7 677	7 831	7 987
5 Soziale Sicherheit	228	216	202	217	221	226	230	235
9 Finanzen und Steuern	2 579	3 028	3 126	3 182	3 246	3 311	3 344	3 377
Total Ertrag	10 914	11 499	11 749	12 130	12 373	12 621	12 840	13 062
Ertragsüberschuss ¹⁾	1 365	1 054	778	873	876	878	846	781
Personalplanung								
Verwaltung, Finanzwesen (Hauswartung), Sozialwesen			3.25	3.25	3.25	3.25	3.25	3.25
Seniorenzentrum			55.40	55.40	55.40	55.40	55.40	55.40
Seniorenzentrum, Lernende			11.00	12.00	13.00	13.00	13.00	13.00
Total			69.65	70.65	71.65	71.65	71.65	71.65

1) In der Betrachtung über acht Jahre ergibt sich ein Überschuss in der Höhe von CHF 7,45 Mio. Es wird hierzu auf Bericht und Antrag des Bürgerrates (Seite 2) verwiesen.